

Mittheilungen aus dem Leserkreise.

Der Redacteur!
Der Dr. Frölich hat in Nr. 207 sehr interessante Mittheilungen vom Kurmittel gegeben...

Zwei Damen nebst Kindern wollten vor Kurzem auf der Thüringer Eisenbahn vom Ammerndorf nach Halle fahren...

Am Simbald auf solche und ähnliche Liebeskünde und in der weichen Befreiung, daß nach und nach die Anforderungen an die...

Verkehr, Handels- und Börsen-Nachrichten.
Halle, 8. Sept. Bericht von S. Wagner u. Sohn.

Berlin, 6. Sept. Weizen 100 Mgr. 26-26.60 M., Roggen 15.60-16.00 M., Gerste 19.00-19.50 M., Hafer 15.80-16.30 M.

Hamburg, 6. Sept. Rüböl steigend, Oct. per 200 Pfd. 37.25 M., Petroleum fest, Standard white loco 13.20 M.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 7. September.
Aufgehoben: Der Bahnhofschrautler M. Th. Braun...

Geboren: Die Wittve Sofonie Friederike Biele, geb. Wölff...

Bekanntmachung.

Die Erbschafts-Affäre II. Classe des Jahres 1878 treten am 1. October des Jrs. zur Erbschafts-Affäre II. Classe über...

Wohnungs-Vermiethung.

Eine herrschaftliche Bel-Etage auf dem Thurm für 275 Thlr., eine desgleichen in der Blumenstraße für 200 Thlr., eine Hausmannswohnung für 40 Thlr. zum 1. Octbr. zu beziehen.

Der Erfinder eines neuen, aber Augenbringenden Mittels...

einem Aeltern. Möglich ist eine 6- bis 8wöchige Kur. Beweiskraft: Satisfactionserweise: wenig Mühe, wenig Arbeit, einfache und mögliche Casus. Offerten, am liebsten aus Königsberg oder Provinz Sachsen, befördern unter E. W. 659 Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Zur Erlernung d. f. Küche.

in hiesigen Stadtküchenbau u. Hotel 1. M. in Meisburg werden 3 junge Mädchen gesucht. Fr. A. Wekerling, Köpferplan 4.

Künstl. Zähne, Plomben &c.

O. Dölitz, Zahn-Technik, Leipzigerstraße Nr. 108, 11.

Inventar-Auction.

Mittwoch d. 12. September a. o. von Vormittags 9 Uhr an sollen im Hauptgerichte Güte zu folgenden Sachen:

Gesucht.

ein größeres Wagenfett u. Maschinenöl-Gesicht ein tücht. Reisender gegen Gewinnaussicht. Anzierungen mit Bildniß unter E. R. 100 postlagernd Cassel einzuliefern. Fachkenntniß erwünscht.

Gesucht.

ein tüchtiges Arbeiter, sucht Chr. Schmidt, Möbel- u. Billard-Fabrik, Halle a. S.

Wettreden-Beruf.

Auswahl hiesiger Schriftst., Fr. A. Schwannacker, Bitter, genährt, zu billigen Preisen. Bismarck, Nr. 118.

Reparaturen.

fertig billig und unter Garantie. Fr. Bindenfein, Brunnenswarte 5. (H. 52956)

Gasthof.

mit Oeconomie wird bei einer Anzahlung von 36000 bis 45000 Mark sofort zu kaufen gesucht. Gest. Off. sub E. 55 an Robert Braunes, Annoncen-Bureau — Leipzig.

Pension.

2 Knaben finden in einer Familie freundl. Aufnahme. Auskunft ertheilen bereitwillig: Fr. J. Wötger, Gr. Ulrichstraße Nr. 55 und Kaufmann Stollberg, Königstraße Nr. 26 1.

Pension.

2 Schüler können noch aufgenommen werden. in e. empfl. Pension. Nachhilfe b. d. Arbeitst. d. einen Philologen. Wo? Jag. Haasenstein & Vogler, Gr. Märkerstr. 7.

Pension.

Ein Pensionat bei Fr. Cant. Schmidt, Bahnhofsstraße 13, finden freundl. Aufnahme. Aus Vorzuglich wird empfohlen dieses Pensionat allen geachteten Eltern der Gantor omer. Günther, Giebichenstein.

Pension.

Einige Knaben, welche eine der hiesigen Schulen besuchen wollen, finden in einer anständigen Familie freundliche u. gute Aufnahme. Monatspreis 80 Mark. Näb. in d. Exped. d. Ztg. [260]

Pension.

Ein Haus in der Königsstraße, mit gr. Hof und Einfahrt zu verkaufen. Näb. Fr. Schick, Nr. Berlin 1, 1/2 Zr.

Pension.

2 Knaben finden in einer Familie freundl. Aufnahme. Auskunft ertheilen bereitwillig: Fr. J. Wötger, Gr. Ulrichstraße Nr. 55 und Kaufmann Stollberg, Königstraße Nr. 26 1.

Pension.

Ein Pensionat bei Fr. Cant. Schmidt, Bahnhofsstraße 13, finden freundl. Aufnahme. Aus Vorzuglich wird empfohlen dieses Pensionat allen geachteten Eltern der Gantor omer. Günther, Giebichenstein.

Pension.

Ein Pensionat bei Fr. Cant. Schmidt, Bahnhofsstraße 13, finden freundl. Aufnahme. Aus Vorzuglich wird empfohlen dieses Pensionat allen geachteten Eltern der Gantor omer. Günther, Giebichenstein.

Pension.

Ein Pensionat bei Fr. Cant. Schmidt, Bahnhofsstraße 13, finden freundl. Aufnahme. Aus Vorzuglich wird empfohlen dieses Pensionat allen geachteten Eltern der Gantor omer. Günther, Giebichenstein.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Wortzwiner 10.

ist die beste Etage (4 Zimmer u. Zubehör) zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

Nothwendiger Verkauf.

In Wege der nothwendigen Subhastation sollen die Band III Nr. 92, Seite 121 des Grundbuchs von Sierlesleben für den Bergmann **Johann Gottfr. Augustin** in Sierlesleben eingetragenen Planfläche Sierlesleben Nr. 61 a, 61 b, 70 CIX von 60 R 30 Q Meter Acker zu 14,46 M² Reinertrag am **5. November 1877 Nachmittags 2 1/2 Uhr** im **Geldauktionen** Geßthofe zu Sierlesleben durch den unterzeichneten Subhastationsrichter veräußert und

am **7. d. d. selben Monats Vormittags 11 1/2 Uhr** an hiesiger Gerichtsstelle das Urtel über den Zuschlag verlesen werden.

Die Auszüge aus dem Grundsteuer-Mutter-Rolle, sowie die beglaubigte Abtheilung der Grundbuchblätter können in unserem Bureau Zimmer Nr. 7 eingesehen werden.

Alle diejenigen, welche Eigentum oder anderweitig zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftig, aber nicht eingetragene Rechte geltend zu machen haben, werden aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungs-Termin anzuwenden.

Sierlesleben, den 5. September 1877.

Königl. Preuss. Kreisgericht, I. Abtheilung.
Der Subhastations-Richter.
(24.) Herrmann.

Große Auction von neuen ff. Kinderwagen.
Morgen Montag den 10. September d. Vormittags 11 Uhr sollen wegen zu vieler und großer Vorräthe eine gr. Partie neue Kinderwagen auf dem Rathskeller in Gerber's Restauration meistbietend versteigert werden.

Auf der Königl. Steinkohlengrube zu Löbejün wird vom 10. Septbr. cr. ab der Verkauf von **Klarkohle** wegen Maschinenbau auf etwa 3 Wochen eingestellt. Wiederbeginn wird bekannt gemacht. **Stückkohlen** à Hektol. 1,70 M². sind vorläufig noch abzugeben.
Wettin, 8. Septbr. 1877.

Königl. Berg-Inspection.

Fohlen- und Pferdemarkt zu Darmstadt
am 15. und 16. Octbr. 1877 auf dem Viehmarktplat nächst den Bahnhöfen.

Zu dem obigen Markte label das Comité die geehrten Herren Jächter, Verkäufer und Käufer freundlich ein.
Die fetter abgetheilten Darmstädter Pferdemarkte haben einen sehr günstigen Verlauf genommen und darf deshalb zuversichtlich von dem Herbstmarkte ein gleich günstiger Erfolg erwartet werden.
Bei dem letzten Frühjahrsmarkt ergab sich namentlich ein sehr starker Bedarf an Arbeitspferden, der durch die Zufuhr nicht gedeckt werden konnte, worauf man hier ganz besonders aufmerksam macht.
Für ausreichende Stallung ist gesorgt.
Die **Wafierung und Prämierung** der schönsten Fohlen und Pferde findet am **15. October, Vormittags 9 Uhr**, auf dem Viehmarktplat, sowie am **16. d. d. Vormittags 9 Uhr**, auf dem Viehmarktplat, statt, worauf um **3 Uhr** die Prämienvertheilung erfolgt. Zu letzterem sind **mindestens 2,500 Mark** vorgezogen. Gleichzeitig findet eine

Verloofung
von Fohlen und Pferden, Pferdegeschirren, Jagd- und Reit-Requisiten u. im Gesammtwerthe von **26,000 Mark**

statt.
2000 Loose à 2 Mark sind zur Ausgabe und bei deren Abgaf 30 Fohlen und Pferde im Werthe von 19,500 M², sowie 470 Oeqnine von 10 bis 250 M² Einzels u. 6,500 M² Gesammtwerth zur Verloofung bestimmt.
Die Gewinne sind an den Markttagen in der Blumenthal'schen Maschinenhalle zur Ansicht aufgestellt.
Die Verloofung findet am **16. October, Nachmittags 1 Uhr** statt.
Wegen der Bestellung von Stallungen besehe man sich an den Vorstehenden der Jagdcommission, Herrn Oberlieutenant Kürtz, zu wenden. Mündliche Auskunft ist jederzeit im Bureau der Marktcommission, Blumenthal'sche Fabrik, zu erhalten.
Darmstadt, im Juli 1877.

Das Executiv-Comité.
Den Betrieb der Loose hat übernommen: Herr General-Agent Gaulé in Darmstadt.

Dimme's Hôtel garni und Restaurant,
Leipzigerstr. 41, empfiehlt für heute und morgen
extraf. Mock-turtle-Suppe,
Speisen à la carte in bester Auswahl,
Weine u. div. Biere in vorzögl. Qualität.
C. H. Dimme.

Hôtel zur Stadt Berlin
empfehlen sein neu renovirtes Restaurations-Vocal einem geehrten Publikum bestens. Acht Culmbacher, acht Berliner Weissbier, Lagerbier von Gebr. Schulze. Mittagstisch von 12-2 Uhr à la carte und im Abonnement.
500 Stück Thüringer Gutsbutter
treffen heute Sonntag früh ein und empfehle ich solche à 1/2 Pfund Weck mit 70 Pfg. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Ernst Zeschmar,
Markt II, neben der Börse.
(H. 52958)

Fette Landschweine
traf ein großer Posten zum Verkauf ein bei
(H. 52965.) G. Stockmann, Halle a. S.

Empfehle mein Möbel-Fuhrwerk zu Umzügen.
C. Hauptmann,
H. Ulrichsstr. 34.

Neuen Sauerkohl
empfehlen
Hermann Lincke, Alter Markt 31.

Die erste Hallesche
MONOGRAMM-DRUCK- & PRAEGE-ANSTALT
& Schnelldruckerei von R. Franzke,
Rarüscherstrasse 6 a,
empfehle sich zur Anfertigung aller Prägearbeiten, sowohl feine Weispapiererei, als auch Farbe-, Gold-, Farbe- & Gold-, Alabaster u. s. w. — Bei realen und angemessenen Preisen wird das Einfachste wie auch das gesuchteste Feine geliefert. — Auf Bestellung 100 Monogramme in beliebiger Buchstabenverbindung oder Namen in einer Stunde!!! 100 Bogen von 1,50 an!!!
Visit- & Adresskarten, Menus, Tisch- & Tanzkarten, für jeden Geschmack ebendasselbst. — 100 Visitenkarten von 75 an!

Ein Mineralwasser-Apparat ist zu verkaufen, sowie Wohnung und Keller zur Mineralwasserfabrikation zu vermieten. Auskunft ertheilt Herr Gottlob Heine, gr. Schloßgasse 7.

Endwig Koch's Fingerringeläther!
(Nr. Platte 75 Pfg.)
gegen Nöcht, Rheumatisches, Nervenschwäche, Brust- u. Kreuzschmerzen.
Ueber die Vortrefflichkeit dieses erquisten Naturmittels erlitten von vielen Seiten die günstigsten Urtheile. In vielen Fällen, wo andere Mittel wenig oder gar nicht wirten, wurden Befugte Leiden durch alleinigen Gebrauch des obengenannten vollständig gehoben. — Derselbe ist seit mehreren Jahren mit bestem Erfolge eingeführt, von mir erstanden und erzeugt und wolle man solchen nicht mit nachgeahmten unter gleichen Namen angepreisenen Mischungen verwechseln.
Nur allein ächt zu haben bei A. Hönke, Halle a. S., Schmeerstrasse 20.

Puck-Kalender
für 1878. Preis 1 M.
bei C. Puppelick,
Rannischstraße 10.

Tapissiererei-
Lager en gros
F. G. Walther
aus Brandenburg a/Havel.
Zur Messe in Leipzig:
Markt 1, Reide, Bude Nr. 13
dem Thomassgässchen gegenüber.

Gr. Schlamm 10b (Forelle).
Der große Ausverkauf von **Herrn- und Knaben-Garderobe**
wird auf vielseitigen Wunsch bis auf Weiteres fortgesetzt
Großer Schlamm 10b (Forelle).

Ausverkauf
zum Viehmarkt.
Meerschammpfeifen unterm Einkaufspreis, à Stück von 25 an.
F. Saag am Markt.



Das größte Nummer. — Entlang Vorlesmann, Rosenthal und Holzweg. Michael Flörsch, Eisenwerk Gagebau Baden.

Bierflaschen zu 1 Sebel Anhalt, Lampenschirme u. Cylinder, Seidel in diversen Sorten, Wasser-, Wein- und Liqueurflaschen, sowie sämtliche übrigen Glaswaaren äußerst billig. Für Wiederverkäufer ermäßigte Preise.
Gustav Ferber,
gr. Ulrichstraße 61.

Caféservice, reich decorirt, zu 12 und 6 Tassen, empfehle zu sehr billigen aber besten Preisen.
Gustav Ferber,
gr. Ulrichstraße 61.

Zur Ausführung von Reparaturen an **Nähmaschinen, Pumpen, Hülsmaschinen** für Säulen, Bremsen, Eisenfabriken, sowie allen anderen Maschinen, empfiehlt sich die **Maschinen-Reparatur-Werkstatt** von **Gust. Bruder, Geiststr. 52.**
Nach wird daselbst ein **Sechling** angenommen.

Alte Eisenbahnschienen zu Baumzwecken bis 9" hoch, in ganzen und halben Längen bis 24 Fuß, offerirt zu sehr billigen Preisen.
Ferdinand Korte in Halle a. S.

Schlundröhren.
Speiten f. Thiere empf.
F. Hellwig,
Barfußstr. 9.

Cölnher Bombalosse à 3 M.,
Ziehung am 10. 11. und 12. Januar 1878.
Frankfurter Loose à 3 Mk.,
Ziehung am 3. October a. c.
Albert-Loose à 5 Mk.,
20,000 Gewinne;
Ziehung im December d. J.
empfehlen J. Barck & Co., Annoncen-Expedition Leipzigerstraße 105 und große Ulrichstraße 47 I.

Zum **jekigen Markt**
empfehle ich mein großes Lager von reinen ungarischen **Schleissfedern,** sowie neue fertige **Betten** zu billigen Preisen im „Gasthof zum Weitan“, Hof links
Aug. Strobel verw. Rümpler.

Blanzen.
Jeden Posten **halbpreise** gepflückte kauft **Friedrich Kraevis** in Halle a. S.
Abnahme in meiner Niederlage in Halle und Bahnhof Cönnern.

Für Glasmeister
empfehle mein großes Lager von **Kapitalern 1 1/2 — 3 1/2** Pfg., prima Waare, Palmetten 4 1/2 — 75 Pfg.
Emil Karsch.

Für Zimmermeister und Bautischler
empfehle mein reichhaltiges Lager von gelackten und geöflenen Kapitälen, Rosenen, Acrotorien, Friese, Bekrönungen, Lambrequins (0,25 M. breit, per Lauf-Meter von 2 M. an), sowie **säumliche** in dies Jagd schlagende Artikel zu sehr billigen Preisen.
Emil Karsch,
Klempnerei f. Bau u. Architectur Kleine Wandstraße 5.

F. W. Berger,
Schmeerstraße 45,
hält sein reichhaltiges Lager selbstgefertigter **Kinderwagen, Nordmül und Nordwaaren** jeder Art zu soliden Preisen bestens empfohlen.

Petaloyzi-Versammlung,
Zweigt. Dominik u. Umgegend, Mittwoch den 12. September Nachmittags 2 Uhr auf dem **Rathsfeller** zu Cönnern.
Antragstellung per 1877. Ziehung des Vereins. Wahl der Agenten. Krojitz, den 6. September 1877.
Patzmann.

Tanz-Unterricht
nach einer leicht lernbaren Methode mit jedem Genre und Concerten im **Verhättniß** ertheilt.
Kamml. d. U. S. Sandberg 5.

Neuheit!
Locomotivpfeifen
für Tabak und Cigarren zugleich, sind zu haben bei
Ernst Zeschmar, Markt 11
neben der Börse.

Visitenkarten
nach grösster Auswahl von Vorlagen liefert elegant und schnellstens die lithogr. Anstalt von **Theodor Rohde,** Halle a. S., gr. Märkerstrasse 7.

Plissé
wird gebrannt und gesteppt **Zapfenstrasse 17 b. II.** Schneiderinnen 2 Ellen 5 Pfae.

Plissé brennt am besten **Fr. Lindenheilm,** Brunoswarte 5.

Drainröhren
in allen Weiten haben stets am Lager und empfehlen billigst **Ed. Lincke & Ströfer,** Magdeb.-Salzber. Güterbahnhof vor dem Steinthor.

Auf dem Kopflage
erste große Bude links, vis-à-vis der **Actien-Brauerei.** Während der Dauer des **Viehmarktes** **Buirons gr. Museum** **Primus unter Paris** angefertigt von Anatole Buiron aus Vöhringen, bestehend aus 260 mechanisch beweglichen lebensgroßen **Wachsfiguren und Antiquitäten.** Täglich geöffnet von Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr. Entree I. Platz 50 Pfg., II. Pl. 25 Pfg.

Kühler Brunnen.
Heute Sonnabend und folgende Tage **Grosses Concert und Vorstellung.** Erstes Auftritte der **Soubrette** **Hel. Geidel** aus Dresden.
Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pfg.
Bier II., reichhaltige Speisekarte.

Restaurant Herrenstraße 11.
Heute Sonnabend u. Sonntag Gänsebraten. Bier II. aus der Halleschen **Actien-Brauerei.** **Manhardt.**

Deutsche Eide.
Zu dem am Sonntag den 9. Septbr. stattfindenden **Tanzfräulein** ladet Freunde und Bekannte freundlichst ein die **Gesellschaft der Liedertafel „Hermann“.** **Vorsied. R. F.**

Zufriedenheit,
Rathhausgasse 15, Sonntag d. 9. Sept. Speckkuchen. Abends Musik. **Rüppich.**

Zur Karlsruhe.
Ich empfehle dem geehrten Publikum meine **Restaurations-Vocale** mit franz. **Billard, gute Weine, ff. Biere, coulantem Bedienung.** Heute Sonntag **Speckkuchen.** **Ergebnis W. Börner.**

Schlosser-Gesellschaft.
Sonntag den 9. Sept. **Kränzchen** mit freier Nacht auf der **Wilhelms-Höhe** in Giebelsdenk. Der Vorstand.

Gartenbau-Verein.
Monatssitzung Dienstag den 11. September Abends 8 Uhr im Saale des Arospingens. **Tagesordnung:** „Besprechungen über d. Verhättniß-Ausstellung“, „Aufnahme neuer Mitglieder“, „Tragesachen“. **Schröter, Schriftführer.**

Deffentl. Bekanntmachung.
Der Deffentlichkeit zur Nachricht, daß ich mich meinem **Sohne Franz Gräfe** aus 2 1/2 M² **U. U. anfrage**, da ich für seine Zahlung oder sonstige Kosten, welche derselbe gemacht, oder machen wird, — haften werde.
Friedrich Gräfe.

24 Chr. Glaser 24

in Halle a. d. S.,
gr. Klausstraße 24 u. Kl. Klausstraße 9,
empfehlen in größter Auswahl und zu billigsten Preisen

Regulirfüllöfen, bronziert und geschliffen (Modell Rauchkammer),
Regulirfüllöfen (System Weidinger),
Gewöhnliche Heiz- u. Kochöfen mit eisernem Aufsatz,
höherem Aufsatz,

Küchenöfen mit Koch- u. Wärmröhre,
Transportable Kochmaschinen

neuester Construction,
Grude-Kochöfen (eignes Fabrikat),
sowie **Ringplatten, Roste, volle Platten, Feuerthüren, Schornsteinthüren** u. S. W.

Gleichzeitig bringe in empfehlende Erinnerung
Meine Werkstätt für Blecharbeiten und für Anfertigung sämmtlicher vorkommenden Reparaturen mit dem Bemerken, daß mir zugehende Bestellungen sofort ausgeführt werden.
Ferner halte stets Lager von

eisernen Waschkesseln, Pferdekrippen u. Raufen, Wasserpflanzen u. Küchenausgüssen, Koch- u. Bratgeschirren etc.,

sowie eine permanente Ausstellung von
eisernen Bettstellen mit und ohne Matratze,
Waschtischgestellen mit und ohne Garnitur,
Blumentischen u. Topfständern,
eiserne Flaschengestelle u. Flaschenschränke, Petroleumkocher (sehr billig),
sämmtl. Systeme von **Tafelwaagen** und beste **Decimalwaagen.**

Chr. Glaser,
Halle, große Klausstraße 24.

eiserner Sackwaagen.

Bruchbandagen, Leibbinden, Gummistümpfe, Urinhalter

empfehlen
Barfüßerstr. 9. **F. Hellwig.**



G. Assmann

Markt 17, Ecke der Kühlebrunnengasse und gr. Klausstraße 38,

erlaubt sich zum bevorstehenden Herbstmarkte seine **Garderoben- u. Schnittwaaren-Handlung** in Erinnerung zu bringen und empfiehlt als besonders billig:

Einen Posten **Herrnhuterleinen** à berl. Elle 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Halbleinen in anerkannt bester Waare, à berl. Elle 3 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$, imit. leinene Kantenschürzen, wachsdicht, à Stück 6 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$, Herren-Shawttücher von 4 $\frac{1}{2}$ an, ferne Kleiderstoffe, Bettzeuge, Handtücher u. sowie größte Auswahl in Double-Manteln, Paletots, Jaquets, Jacken, Druck-Manteln, Wattenröcken u. f. w.
Alles, der schlechten Zeit angemessen, zu besonders billigen Preisen.

Ferner größte Auswahl in Winter-Überziehern, Stoff-Anzügen, Knaben-Anzügen, sowie Arbeits-Anzügen u. f. w. zu bekannt billigsten Preisen.

G. Assmann

Markt 17, Ecke der Kühlebrunnengasse und große Klausstraße 38.

Francesco della Vedora aus Italien.

Einem hochgeehrten Publikum aus Halle und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich zum diesjährigen Markte hier mit einem äußerst reichhaltigen und gut assortirten Lager von den modernsten

Italienischen u. Französischen Schmucksachen der Neuzeit, welche ich besonders schon zu Festgeschenken eignen, eingetroffen bin. Da ich meine Waare zu sehr annehmbaren Preisen anbieten werde, so bitte ich um einen recht zahlreichen geehrten Besuch.
Stand: gr. Steinstr., erkenntlich an der Firma.

Die Farbenhandlung von Gebrüder Häuber,

Schmeerstraße 24 (gold. Einhorn)
empfehlen
alle Sorten Farben, trocken und in Oel gerieben, braunen und gebleichten **Firniss**, braunen und weissen **Siccatis**, Asphalt-, Damar-, Copal-, Bernstein- u. Spirituslack zu verschiedenen Preisen.
sowie **Haar- u. Borstenpinsel** in größter Auswahl.

Cypervitriol zum Weizenkälken
empfehlen billigst
Gebrüder Häuber,
Schmeerstr. 24 (gold. Einhorn).

Ausverkauf
von **Wein, Spirituosen und Delicateffen.**
Um schnell zu räumen, offerire die noch vorhandenen Artikel zu jedem annehmbaren Preise.
Leipzigerstr. 103. R. Storz.

Diedrich & Beck,
Tapeziere und Decorateure,
Halle a. S., kleine Ulrichsstraße 35.
Einrichtungen von Zimmern sowie Decorationen werden geschmackvoll ausgeführt.
Polsterarbeiten und Tapezieren reell, in kürzester Zeit.
Solide Preise.

Pianos in grösster Auswahl
empfehlen
Robert Hoffmann, Pianofortefabr.,
Heine Ulrichsstraße 26.

Howe- und Löwe-Nähmaschinen
empfehlen bei mehrjähriger Garantie zu bedeutend herabgesetzten Preisen
F. Müller, Maschinenbauer, Halle a. S., Moritzwinger 6.
Reparaturen werden dabeilich schnell und billig ausgeführt. Auch stehen mehrere gebrauchte Maschinen billig zum Verkauf.

Turn-Halle.
Einem geehrten Publikum aus Halle und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich diesen Viehmarkt die Turnhalle übernommen und mit guten Speisen und Getränken auszuwarten werde. Unter Zusage reeller Bedienung bitte ich um gütigen Zuspruch.
J. Timm.

Zum Hockmarke
empfehlen einem geehrten Publikum mein **Restaurations-Zelt** zur heiligen Benutzung. Für warme u. kalte Speisen, gute Biere und ff. Weine ist bestens gesorgt.
Herm. Schade.

Hôtel garni zur Talpe.
Zu dem bevorstehenden Viehmarkt halte ich einem heiligen und auswärtigen Publikum meine Localitäten bestens empfohlen.
G. Lüttich.

Restaurant Mayer, Leipzigerstraße 81,
empfehlen bei eintretender kalter Jahreszeit seine neu restaurirten Winterlocalitäten nebst Salon mit gutem Instrument für Gesellschaften und Viedertafeln. — Auf meine gute und beizbare
Asphalt-Kegelbahn
mache geehrte Regalgemeinschaften aufmerksam.
Bier ff. aus der renommirten Dampfbrauerei von W. Rauchfuß.

Restauration zum Eiskeller,
Großer Schlamn 9.
Zum bevorstehenden Viehmarkt
empfehlen meine auf das Eleganteite angepassten Localitäten.
Reichhaltige Speisekarte. — ff. W. Rauchfuß'sches Bier,
à Seidel 13 $\frac{1}{2}$.

Sonntag früh Speckkuchen. **Otto Nieper.**

„Goldener Hirsch“
Heute Sonntag den 9. September
Grosses Nachmittagconcert
von der ganzen früheren Menzel'schen Capelle unter Leitung des Musikdirector G. Braun.
Anfang 1 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Entrée 25 Pfg.**

Gesellschaftshaus in Diemitz.
Sonntag: Erstes Tanzkränzchen mit freier Nacht,
Montag von Nachmittag 3 Uhr ab Tanzkränzchen.
Dazu ladet freundlichst ein
H. Born.

Dalle, Druck und Verlag von Otto Hendel.

Ernst Karras jun.

Markt 25
empfehlen sein Lager von
Pfeifen, Pfeifenköpfen, Cigarrenentzück, Cigarrenentzück, Feuerzeugen, Spazierstöcken, Kämmen, Zahnbürsten etc.

Silber-Putz,
vorzüglichstes und ganz unadäquates Putzmittel, ohne Spiritus, für Gold, Silber, Kupfer, Messing, Bronze, Stahl etc., à Pack 20 $\frac{1}{2}$, empfiehlt
Albin Hentze, Schmeerstr. 39.

Pergament-Papier
zum leichtesten Verfaß der Einmündigungen, empfiehlt für **Wiederverkäufer u. im Einzelnen** sehr billig
Albin Hentze, Schmeerstr. 39.

Zu billigsten Preisen empfehle mein Lager selbstgefertigter
Contobücher
aus bestem Patentpapier, in dauerhaftesten Einbänden, in allen gangbaren Lineaturen.
Jede Extra-Linearitur wird in kürzester Zeit sauber gefertigt

Wilh. Schwarz jun.
Leipzigerstr. 20.
Blüthe brennt Elle 2 Pf. Bräuderstr. 13.

Kaiser Wilhelms-Halle
Heute Sonntag
Ball-Musik
mit freier Nacht.
A. Lichtenheldt.

Freyberg's Garten
Sonntag den 9. d. Mts. von
Nachmitt. 3 $\frac{1}{2}$ Uhr an
Frei-Concert.
Von Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr an
Ball-Musik.

Freyberg's Garten
Montag den 10. d. M. (zum Viehmarkt) von Abends 7 Uhr an
Ball-Musik.

Bad Wittekind.
Sonntag den 9. September
Nachmittag-Concert
von der Capelle des Stadt-Musik-Director Herrn W. Halle.
Anfang 3 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Entrée 25 R.-Pfg.**

Fürstenthal.
Heute Sonntag von 11—1 $\frac{1}{2}$ Uhr
Frei-Concert.
Speckkuchen und eicht Culmbacher Bier.
(H. 5199) **W. Fischmann.**

Halloria.
Heute Sonntag Tanzkränzchen, wozu ergebenst einladet **W. Arnieke.**

„Kaisergarten“
empfehlen Sonntag früh
Speck- und Zwiebelkuchen.
Bier ff **W. Günther.**

Elsässer Taverne
vorm. „Café Royal“
7. Nathausgasse 7.
Weinhandlung v. Naturweinen, à Fl. von 1 $\frac{1}{2}$ an, außer dem Hause **Engros-Preise.**
Sonntag und Montag
Diners apart
à Couvert von 1—2 $\frac{1}{2}$ M., auf vorherige Bestellung auch außer dem Hause.
Abenden für Mittagstisch werden noch angenommen.
Hartmann, Gastron.